

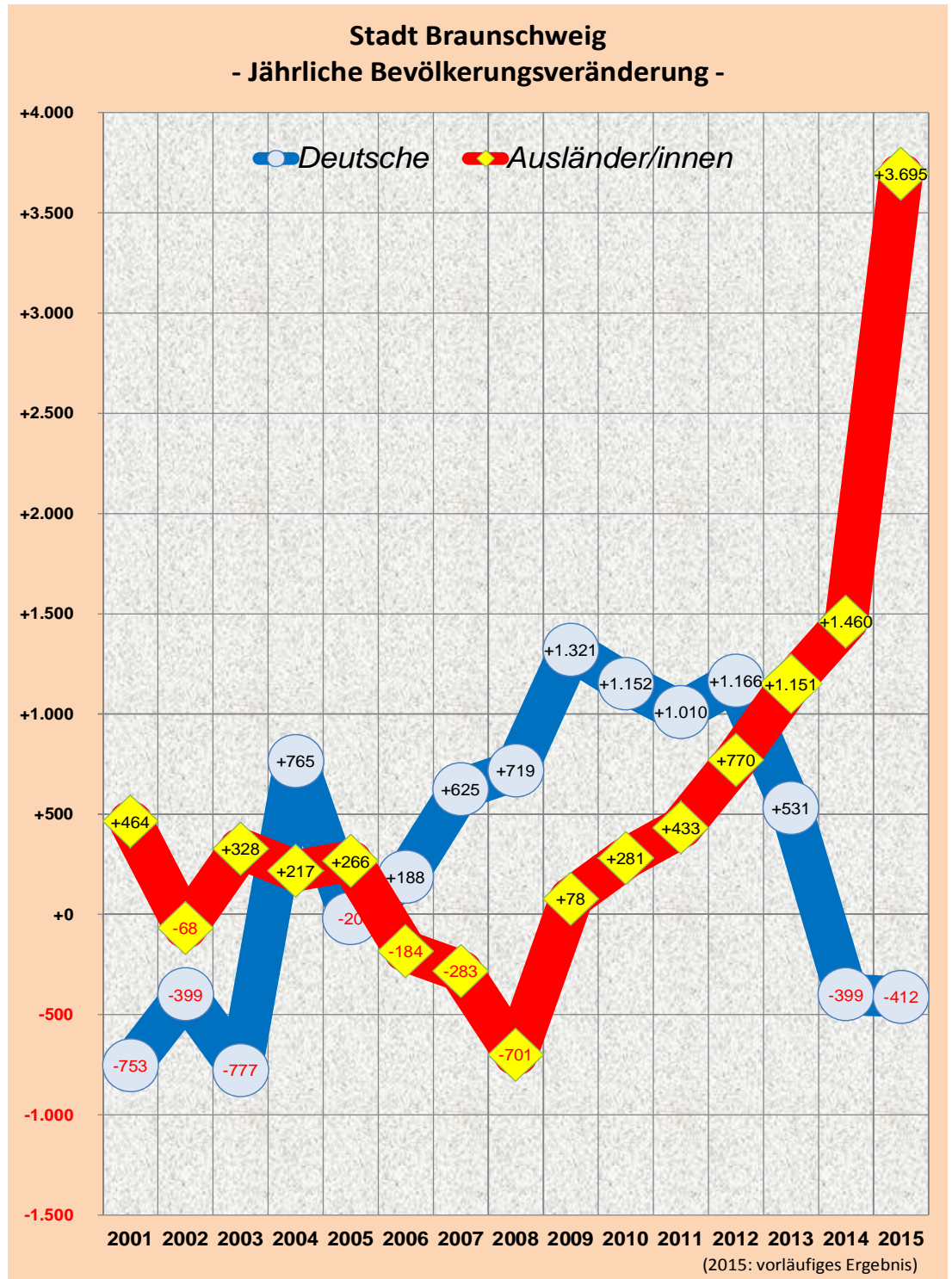


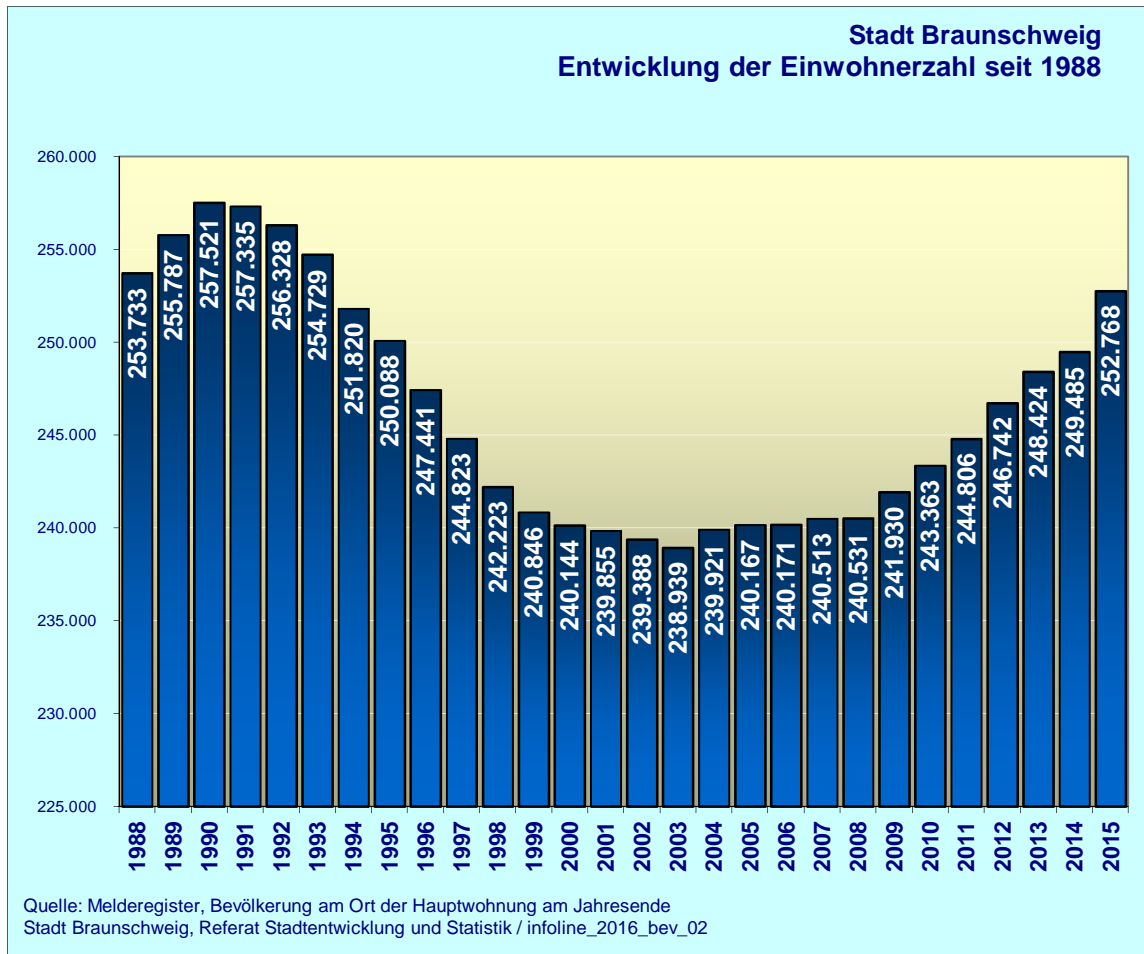
Bevölkerungsentwicklung der Stadt Braunschweig - Aktuelle Trends im Jahr 2015 -

info-line

Braunschweig

Bau- und Umweltschutzdezernat • Referat Stadtentwicklung und Statistik • Reichsstraße 3 • 38100





Stadt Braunschweig Entwicklung der Einwohnerzahl seit 1988			
Jahr (Stand 31.12.)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer
1988	253.733	239.031	14.702
1989	255.787	240.562	15.225
1990	257.521	242.085	15.436
1991	257.335	241.729	15.606
1992	256.328	240.608	15.720
1993	254.729	238.589	16.140
1994	251.820	235.227	16.593
1995	250.088	232.953	17.135
1996	247.441	230.272	17.169
1997	244.823	227.871	16.952
1998	242.223	225.012	17.211
1999	240.846	223.248	17.598
2000	240.144	222.375	17.769
2001	239.855	221.622	18.233
2002	239.388	221.223	18.165
2003	238.939	220.446	18.493
2004	239.921	221.211	18.710
2005	240.167	221.191	18.976
2006	240.171	221.379	18.792
2007	240.513	222.004	18.509
2008	240.531	222.723	17.808
2009	241.930	224.044	17.886
2010	243.363	225.196	18.167
2011	244.806	226.206	18.600
2012	246.742	227.372	19.370
2013	248.424	227.903	20.521
2014	249.485	227.504	21.981
2015	252.768	227.092	25.676

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Einwohnerzahl Braunschweigs steigt rapide im Jahr 2015 ...

Laut Melderegisterauszug wurde am 31.12.2015 eine Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung von 252.768 Einwohnern ermittelt (Vorjahr: 249.485).

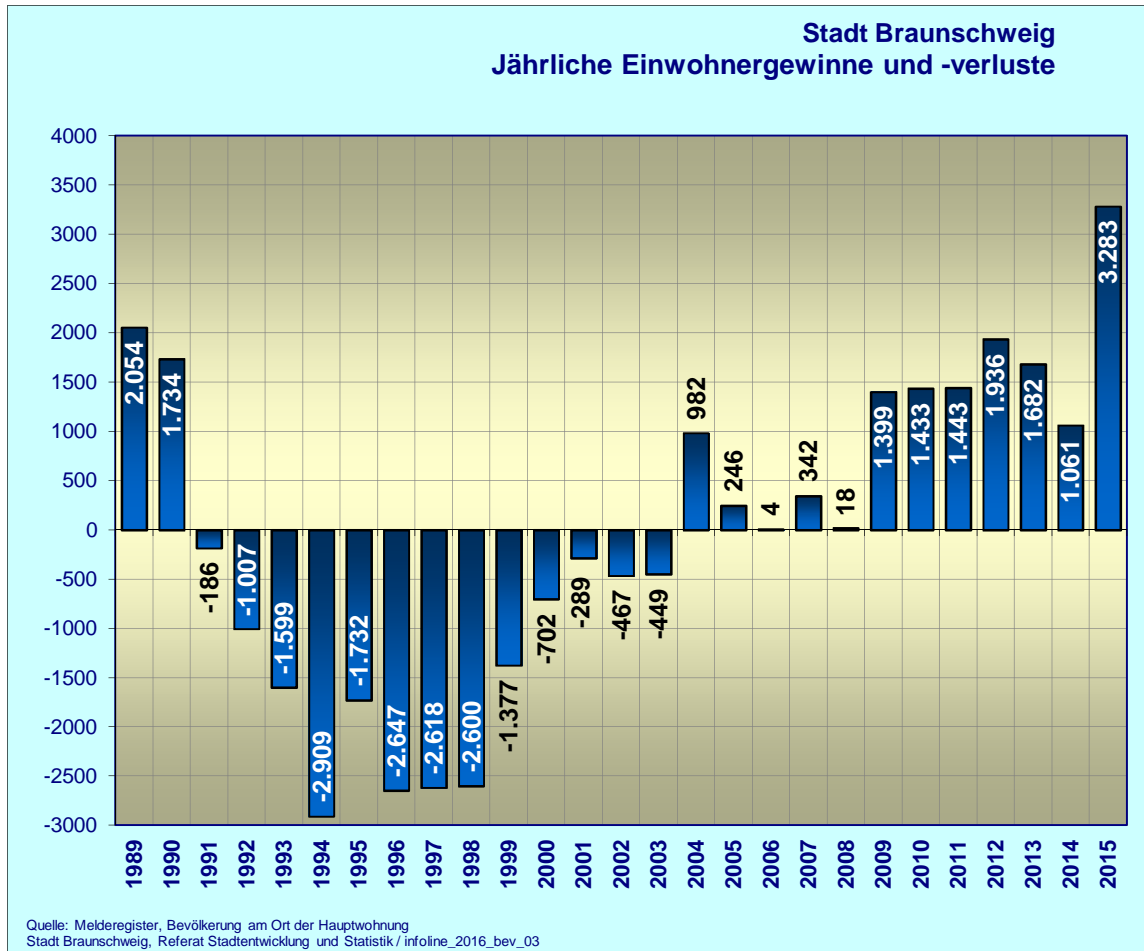
Den kontinuierlichen Einwohnerverlusten in den 90er Jahren wurde u.a. mit einer offensiven Wohnbaulandpolitik begegnet. Ab dem Jahr 2004, mit Beginn der Studentenakquisition (Anmeldung von Studenten als Hauptwohnsitzer), wurde die Trendwende hin zu steigenden Einwohnerzuwächsen verstärkt.

Seit dem Jahr 2009 kann Braunschweig aufgrund einer guten Arbeitsmarktentwicklung und erhöhten Zuzugs von Studierenden und Ausländern jeweils vierstellige jährliche Bevölkerungsgewinne verbuchen.

In den letzten Jahren ist insbesondere die Zahl der ausländischen Bevölkerung in Braunschweig stark angewachsen. Der im Jahr 2015 bundesweit rapide gestiegene Zuwanderungsstrom von Flüchtlingen schlägt sich auch in der Einwohnerzahl Braunschweigs nieder. Allein in der zentralen Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB) in Braunschweig stieg die Zahl der dort untergebrachten Personen auf über 3.000 an (Vorjahr 2014: rund 800). Die Flüchtlinge müssen, unabhängig von ihrer Aufenthaltsdauer in Braunschweig, melderechtlich als Hauptwohnsitzer vor Ort geführt werden.

In den letzten 10 Jahren ist damit die Einwohnerzahl Braunschweigs um rund 12.600 gestiegen (+5,2 %).

Unter den insgesamt 252.768 mit Hauptwohnsitz in Braunschweig gemeldeten Einwohnern stellt die ausländische Bevölkerung mit aktuell 25.676 Einwohnern einen Anteil von nunmehr 10,2 %. Damit liegt Ende des Jahres 2015 der Ausländeranteil in Braunschweig erstmals über der 10%-Marke.



Stadt Braunschweig
Jährliche Bevölkerungsgewinne und -verluste

Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer
1989	+2.054	+1.531	+523
1990	+1.734	+1.523	+211
1991	-186	-356	+170
1992	-1.007	-1.121	+114
1993	-1.599	-2.019	+420
1994	-2.909	-3.362	+453
1995	-1.732	-2.274	+542
1996	-2.647	-2.681	+34
1997	-2.618	-2.401	-217
1998	-2.600	-2.859	+259
1999	-1.377	-1.764	+387
2000	-702	-873	+171
2001	-289	-753	+464
2002	-467	-399	-68
2003	-449	-777	+328
2004	+982	+765	+217
2005	+246	-20	+266
2006	+4	+188	-184
2007	+342	+625	-283
2008	+18	+719	-701
2009	+1.399	+1.321	+78
2010	+1.433	+1.152	+281
2011	+1.443	+1.010	+433
2012	+1.936	+1.166	+770
2013	+1.682	+531	+1.151
2014	+1.061	-399	+1.460
2015	+3.283	-412	+3.695

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Bevölkerungszahl wächst um +3.283 Einwohner im Jahr 2015 ...

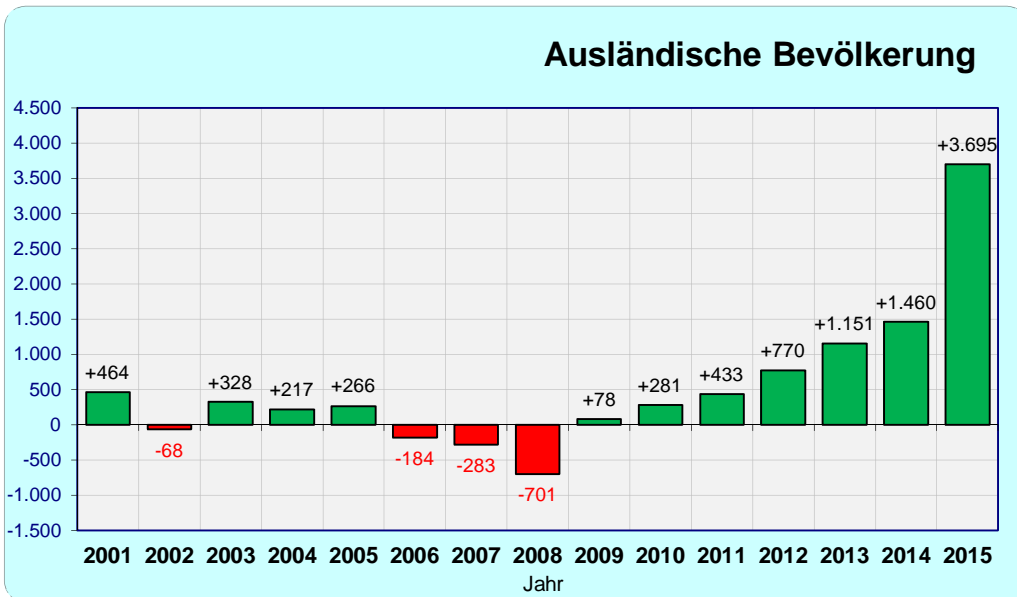
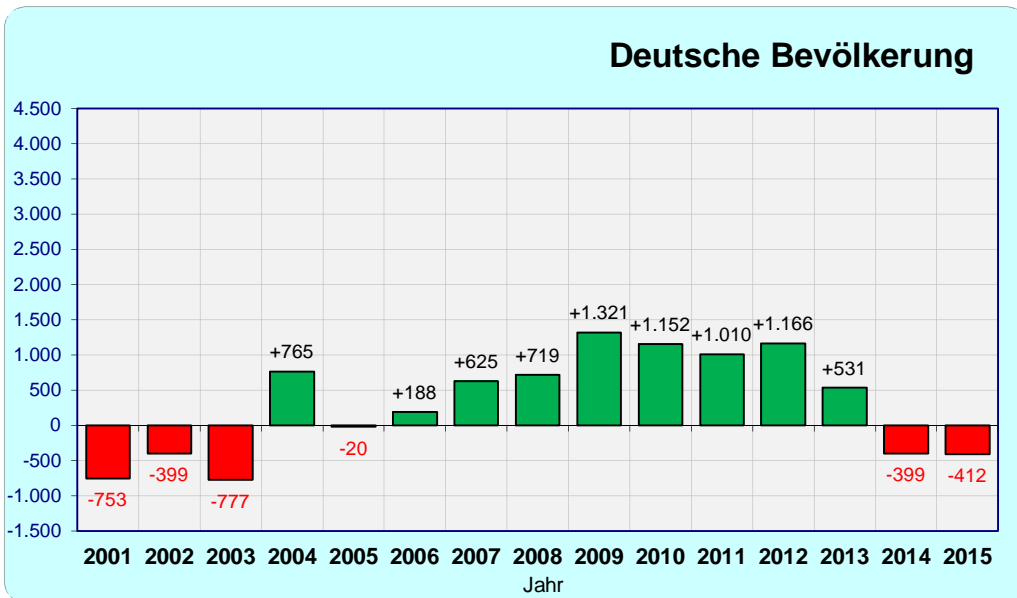
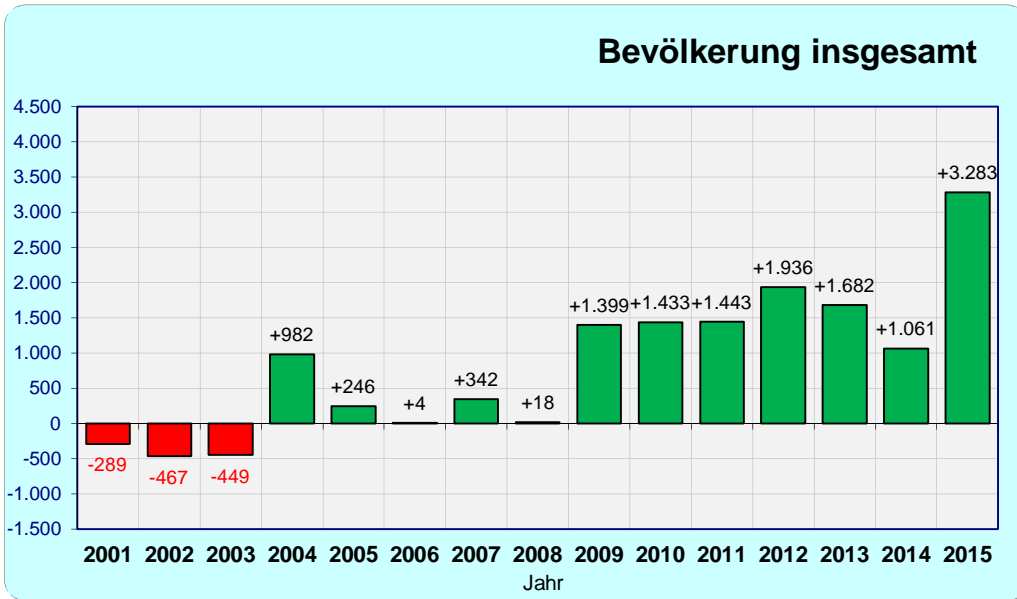
Die Bevölkerungsbilanz der Stadt Braunschweig schreibt nun im zwölften Jahr in Folge "schwarze" Zahlen. Bereits in den Jahren 2009 bis 2014 wurden mit einem Zuwachs von jährlich rund +1.000 bis +2.000 Einwohnern deutliche Bevölkerungsgewinne verbucht.

Der Einwohnerzuwachs im Jahr 2015 erzielt mit +3.283 Einwohnern rechnerisch ein Rekordergebnis, das sogar das Jahr der Grenzöffnung 1989 übertrifft.

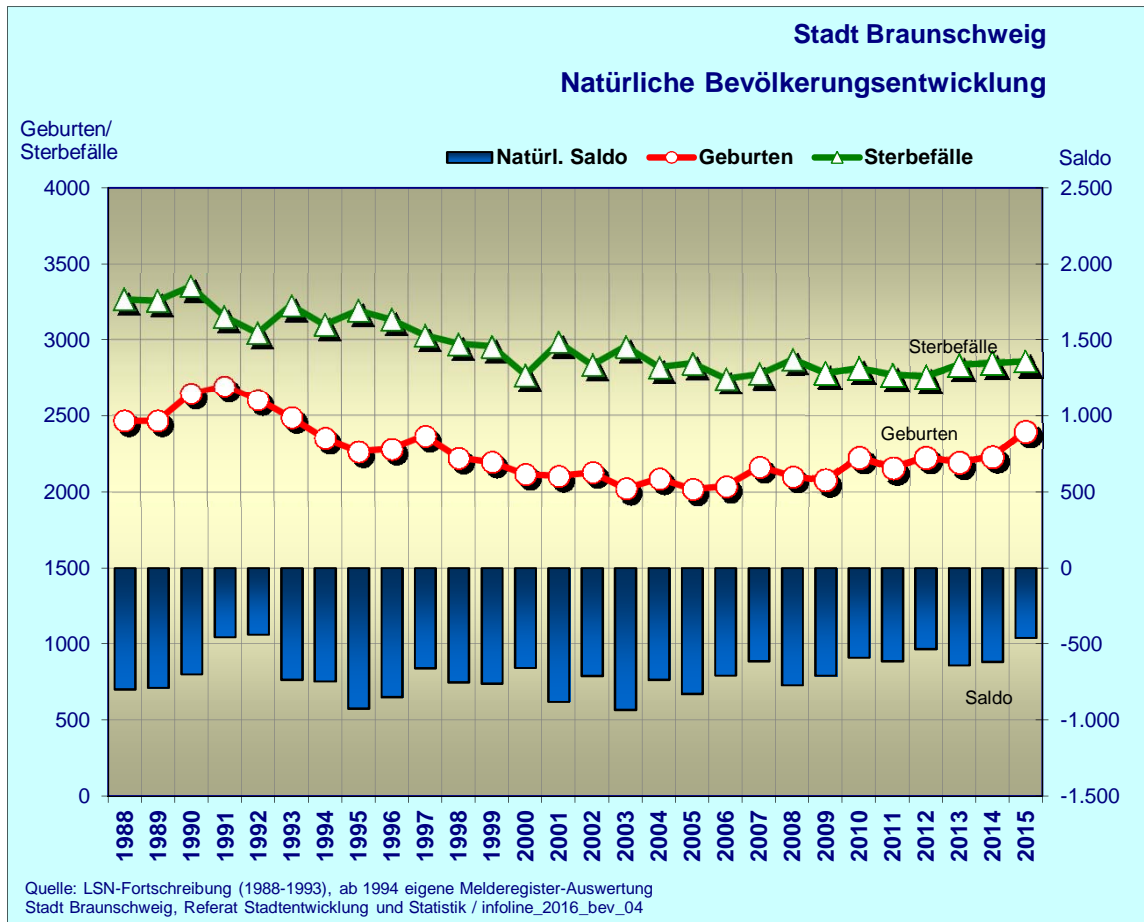
Bereits im Jahr 2014 war der Bevölkerungszuwachs ausschließlich durch die Zuwanderung ausländischer Bevölkerung getragen worden. Dieser Trend hat sich im Jahr 2015 nochmals erheblich verstärkt.

Der Großteil des Anstiegs der Ausländerzahl um insgesamt rund 3.700 Einwohner ist dabei auf den im Jahr 2015 im Rahmen des bundesweiten Flüchtlingszustroms nochmals gestiegenen starken Zugang in der Braunschweiger Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB) zurück zu führen, deren Bewohnerzahl im vergangenen Jahr 2015 allein um fast +2.200 Einwohner zunahm.

Jährliche Einwohnergewinne und -verluste 3a



Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am Jahresende
 Anmerkung: Angaben zum Bevölkerungsbestand und dessen Veränderung enthalten grundsätzlich auch die als reguläre Hauptwohnsitzer gemeldeten Bewohner der Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB)
 Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / infoline_2016_bev_03a



Stadt Braunschweig Natürliche Bevölkerungsentwicklung			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Geburten	Sterbefälle	Natürl. Saldo
1988	2.466	3.262	-796
1989	2.465	3.252	-787
1990	2.647	3.345	-698
1991	2.695	3.149	-454
1992	2.606	3.043	-437
1993	2.487	3.221	-734
1994	2.353	3.098	-745
1995	2.266	3.189	-923
1996	2.283	3.131	-848
1997	2.368	3.027	-659
1998	2.223	2.973	-750
1999	2.197	2.956	-759
2000	2.116	2.772	-656
2001	2.105	2.984	-879
2002	2.129	2.837	-708
2003	2.024	2.956	-932
2004	2.088	2.821	-733
2005	2.019	2.846	-827
2006	2.039	2.745	-706
2007	2.165	2.778	-613
2008	2.102	2.872	-770
2009	2.075	2.782	-707
2010	2.227	2.815	-588
2011	2.157	2.770	-613
2012	2.228	2.759	-531
2013	2.194	2.833	-639
2014	2.233	2.848	-615
2015	2.398	2.857	-459

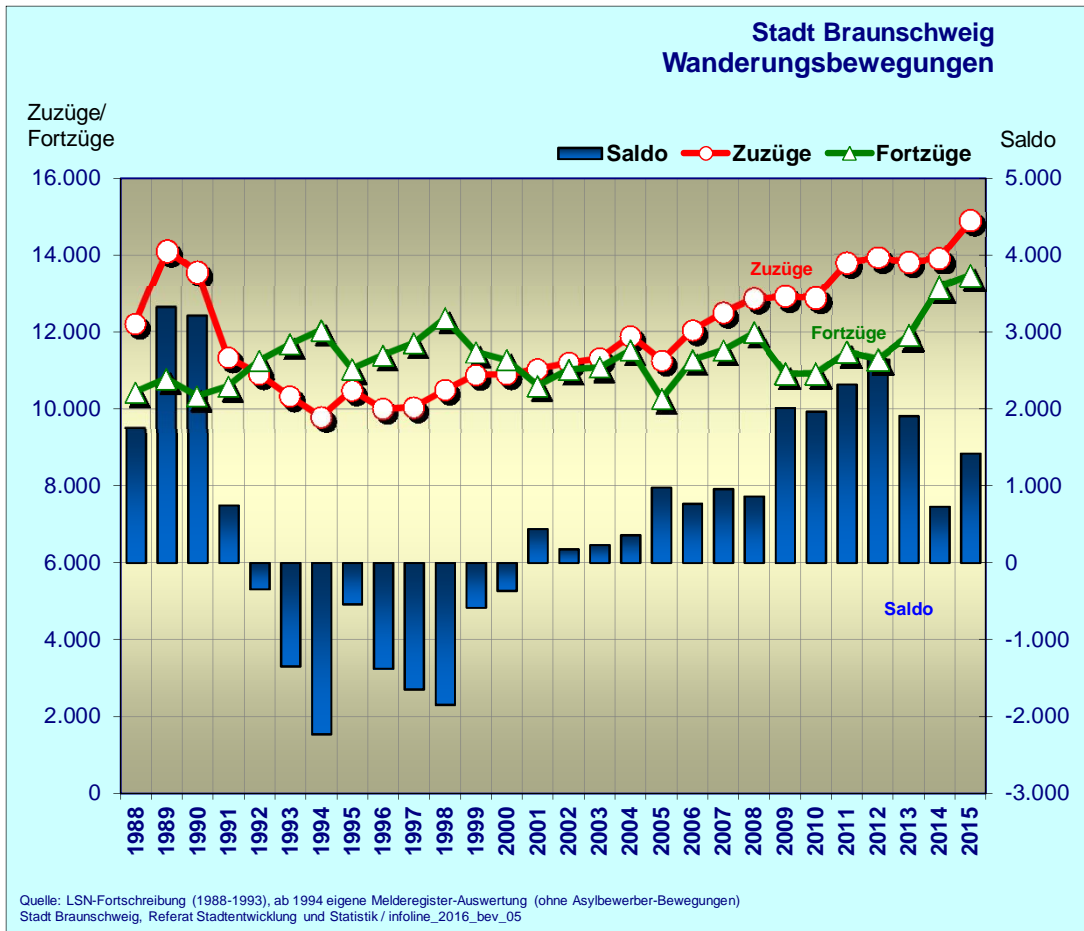
Quelle: LSN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Meldereg.-Auswertung
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Zahl der Geburten steigt wieder an - Sterbefällzahlen konstant ...

Die Zahl der Geburten ist im Jahr 2015 in Braunschweig wieder deutlich angestiegen (+165 / +7,4 % zum Vorjahr 2014). Mit 2.398 hat die Geburtenzahl 2015 sogar das Ergebnis des letzten Rekordjahres von 1997 (2.368) leicht übertroffen (+1,8 % / +39 Geburten).

Die Zahl der Sterbefälle (2.857) ist im Jahr 2015 erneut annähernd konstant geblieben (+9 Gestorbene / +0,3 % im Vergleich zum Vorjahr).

Der natürliche Saldo aus der Gegenüberstellung von Geburten und Sterbefällen weist im Jahr 2015 mit einem verbliebenen Defizit von nur -459 Personen eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr auf (2014: -615) und liegt damit im Bereich der bisher "positivsten" Jahre 1991/1992.



Stadt Braunschweig Wanderungsbewegungen			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	12.208	10.440	+1.768
1989	14.103	10.787	+3.316
1990	13.551	10.343	+3.208
1991	11.340	10.592	+748
1992	10.902	11.245	-343
1993	10.331	11.677	-1.346
1994	9.803	12.033	-2.230
1995	10.495	11.035	-540
1996	10.015	11.391	-1.376
1997	10.060	11.705	-1.645
1998	10.498	12.343	-1.845
1999	10.888	11.472	-584
2000	10.898	11.263	-365
2001	11.043	10.603	+440
2002	11.198	11.020	+178
2003	11.315	11.083	+232
2004	11.884	11.524	+360
2005	11.257	10.278	+979
2006	12.035	11.267	+768
2007	12.482	11.521	+961
2008	12.848	11.982	+866
2009	12.930	10.916	+2.014
2010	12.890	10.924	+1.966
2011	13.802	11.482	+2.320
2012	13.926	11.284	+2.642
2013	13.810	11.901	+1.909
2014	13.905	13.172	+733
2015	14.890	13.467	+1.423

Quelle: LSN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Zahl der Zu- und Fortzüge* auf Rekordniveau ...

Obwohl traditionell in den Braunschweiger Wanderungsbewegungen die Zu- und Abgänge von Asylbewerbern in der örtlichen Aufnahmeeinrichtung LAB herausgerechnet werden, ist auch bei den hier dargestellten "echten" Wanderungsdaten ein bisher nicht erlebter Anstieg der Fallzahlen zu verzeichnen.

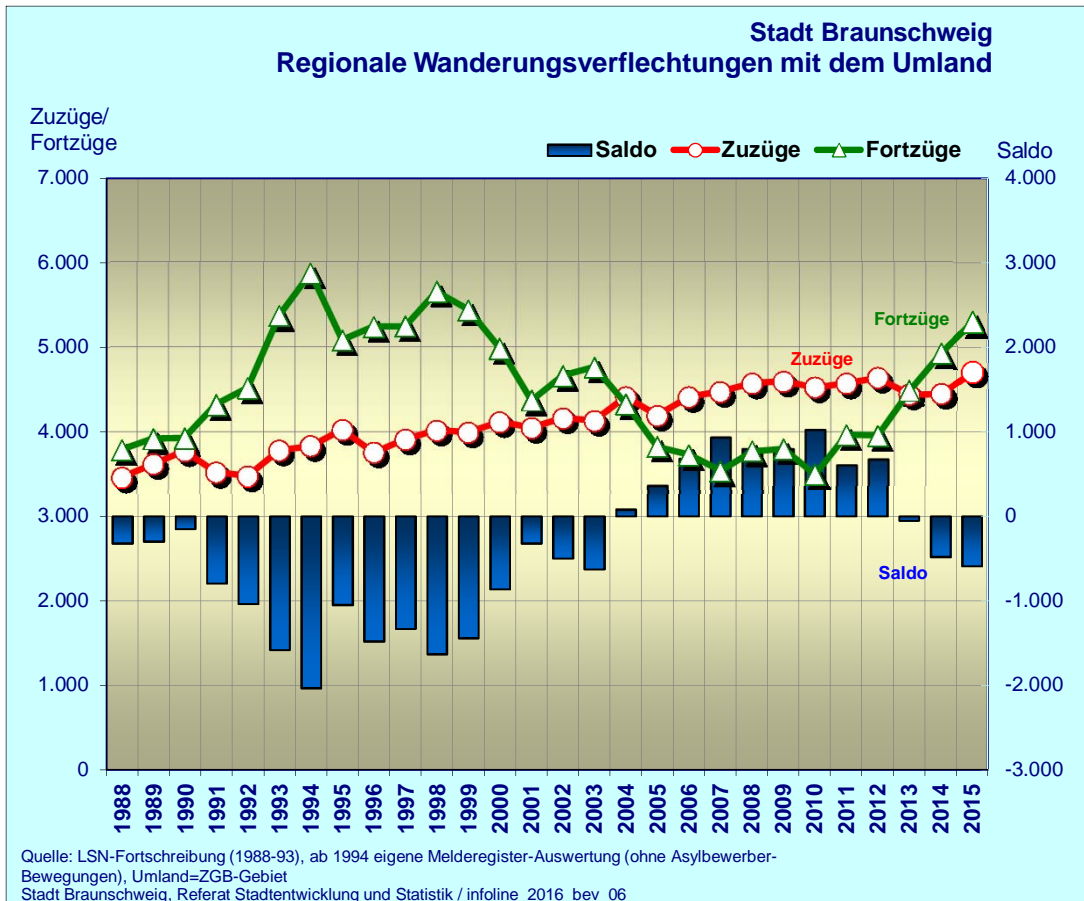
Mit einem Wanderungsgewinn von +1.423 Personen (ohne Asylbewerberbewegungen) konnte auch im Jahr 2015 die inzwischen seit 2001 durchgehend positive Bilanz fortgesetzt werden.

Die Zahl der Zuzüge nach Braunschweig erreichte 2015 mit 14.890 Personen ein vorläufiges Rekordergebnis (+985 / +7,1 % zum Vorjahr), aber auch die Zahl der Wegzüge aus Braunschweig stieg mit 13.467 Personen auf eine neue Rekordmarke (+295 / +2,2 % zum Vorjahr).

Die seit 2009 gute wirtschaftliche Entwicklung der Region sowie übergeordnete, bundesweit wirksame Einflüsse wie der doppelte Abiturjahrgang (G8 / G9) und die Aufhebung der Wehrpflicht hatten in der Universitätsstadt Braunschweig bereits in den Jahren 2011 und 2012 zu einer deutlichen Belebung des Wanderungsgeschehens geführt.

Diese positiven Entwicklungsimpulse schwächten sich in 2013 und insbesondere in 2014 deutlich ab. Im Jahr 2015 nahmen die Wanderungsgewinne insbesondere aufgrund des steigenden Zuzugs von ausländischer Bevölkerung wieder zu.

*) ohne Asylbewerber-Wanderungen der LAB



Stadt Braunschweig Regionale Wanderungsverflechtungen (Umland: SZ, WOB, GF, GS, HE, PE, WF)			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	3.464	3.786	-322
1989	3.617	3.917	-300
1990	3.775	3.925	-150
1991	3.521	4.316	-795
1992	3.479	4.517	-1.038
1993	3.779	5.361	-1.582
1994	3.830	5.862	-2.032
1995	4.025	5.074	-1.049
1996	3.754	5.234	-1.480
1997	3.907	5.238	-1.331
1998	4.015	5.648	-1.633
1999	3.991	5.433	-1.442
2000	4.112	4.976	-864
2001	4.047	4.367	-320
2002	4.159	4.658	-499
2003	4.129	4.755	-626
2004	4.410	4.328	+82
2005	4.188	3.822	+366
2006	4.410	3.727	+683
2007	4.470	3.537	+933
2008	4.567	3.769	+798
2009	4.593	3.797	+796
2010	4.519	3.497	+1.022
2011	4.567	3.961	+606
2012	4.632	3.957	+675
2013	4.435	4.487	-52
2014	4.443	4.925	-482
2015	4.701	5.291	-590

Quelle: LSN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Wanderungsbilanz* mit dem Umland sinkt weiter ...

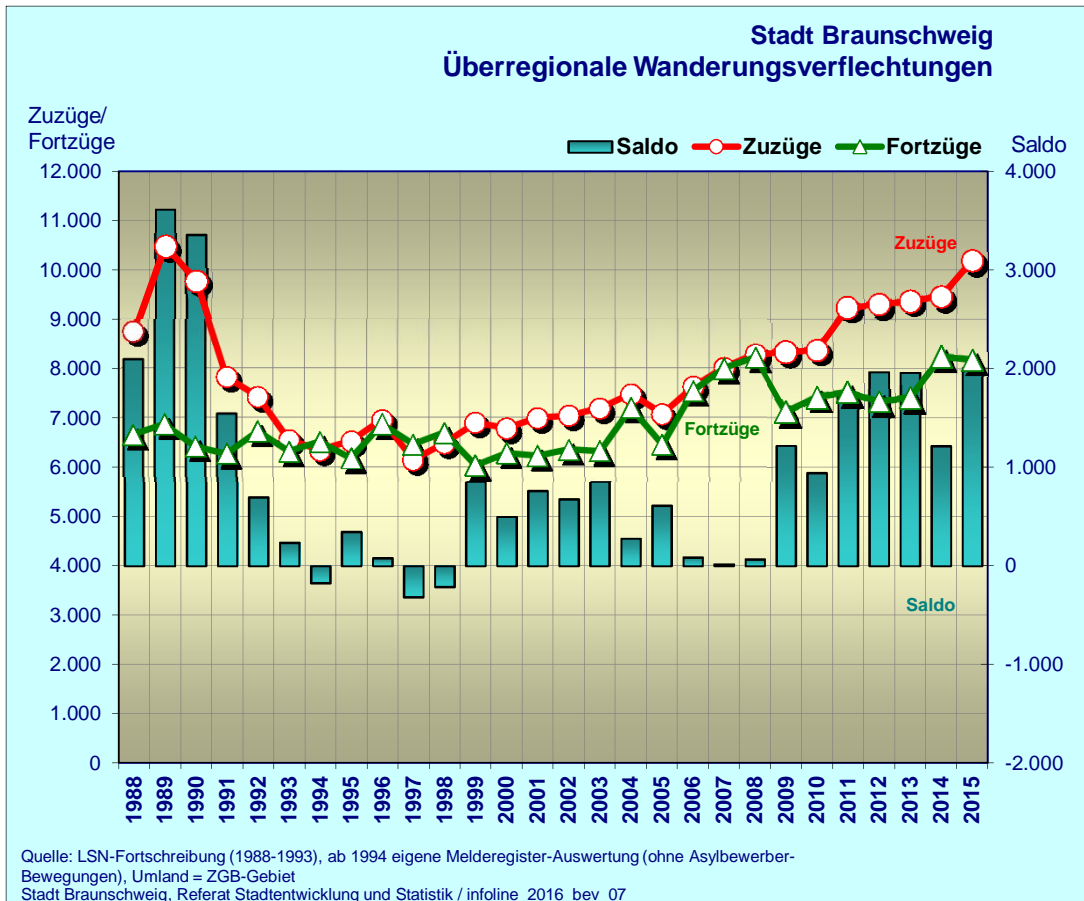
Mit 4.701 Zuzügen aus der Region wurde im Jahr 2015 das bisher beste Ergebnis seit 1988 erzielt (+258 / +5,8 % zum Vorjahr 2014).

Die Zahl der Wegzüge ins Umland ist mit 5.291 im Jahr 2015 erneut deutlich angestiegen (+366 / +7,4 %). Die Wanderungsbilanz mit dem Umland (-590 Personen) fällt damit im Jahr 2015 negativer aus als in den beiden Vorjahren (-482).

Der von 2004 bis 2012 andauernde Trend positiver Wanderungsbilanzen der Stadt Braunschweig mit dem Umland scheint demnach seit dem Jahr 2013 vorerst beendet.

Insbesondere die Landkreise Wolfenbüttel, Peine, Gifhorn und Helmstedt sowie die Stadt Salzgitter konnten im Jahr 2015 mehr Menschen aus Braunschweig an sich ziehen als im Vorjahr.

*) ohne Asylbewerber-Wanderungen der LAB



Stadt Braunschweig Überregionale Wanderungsverflechtungen (ausgenommen Umland: SZ, WOB, GF, GS, HE, PE, WF)			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	8.744	6.654	+2.090
1989	10.486	6.870	+3.616
1990	9.776	6.418	+3.358
1991	7.819	6.276	+1.543
1992	7.423	6.728	+695
1993	6.552	6.316	+236
1994	6.342	6.517	-175
1995	6.527	6.182	+345
1996	6.952	6.871	+81
1997	6.149	6.464	-315
1998	6.483	6.695	-212
1999	6.897	6.039	+858
2000	6.786	6.287	+499
2001	6.996	6.236	+760
2002	7.039	6.362	+677
2003	7.186	6.328	+858
2004	7.474	7.196	+278
2005	7.069	6.456	+613
2006	7.625	7.540	+85
2007	8.012	7.993	+19
2008	8.281	8.213	+68
2009	8.337	7.119	+1.218
2010	8.371	7.427	+944
2011	9.235	7.521	+1.714
2012	9.294	7.327	+1.967
2013	9.375	7.414	+1.961
2014	9.462	8.247	+1.215
2015	10.189	8.176	+2.013

Quelle: LSKN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Überregionale Wanderungsgewinne prägen die Wanderungsbilanz* ...

Mit insgesamt 10.189 Zuzügen von außerhalb der Region in die Stadt Braunschweig wurde im Jahr 2015 fast das Rekordergebnis des Jahres 1989 (Grenzöffnung) wieder erreicht (+727 / +7,7 % zum Vorjahr).

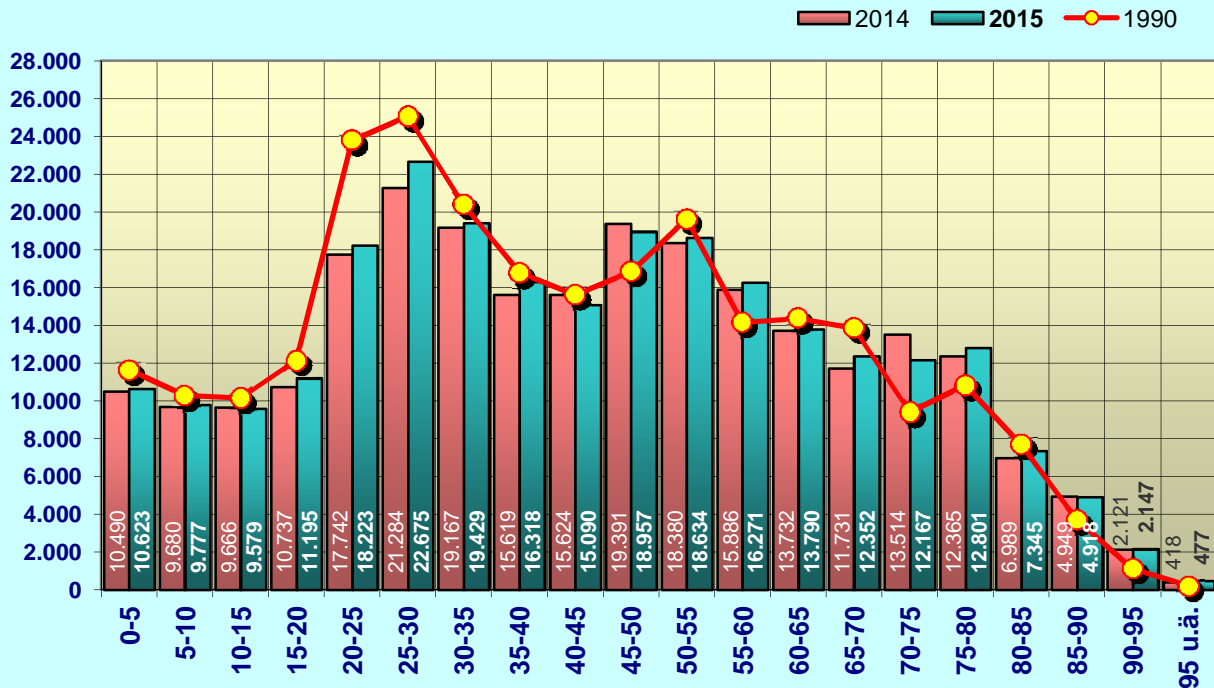
Die Zahl der überregionalen Fortzüge ist im Jahr 2015 jedoch wieder leicht zurück gegangen und hat mit 8.176 das Vorjahresergebnis unterschritten (-71 / -0,9 %)

Im Saldo fällt damit die überregionale Wanderungsbilanz von +2.013 Personen im Jahr 2015 ähnlich positiv aus wie in den Jahren 2012/2013.

*) ohne Asylbewerber-Wanderungen der LAB

Veränderung der Altersstruktur

Stadt Braunschweig
Veränderung der Altersstruktur 1990 bis 2015



Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / infoline_2016_bev_08

Stadt Braunschweig Ø 2015: 43,00 J.
Veränderung der Altersstruktur 1990 bis 2015

Altersgruppe	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			
	1990	2015	Diff. abs.	in vH
0-5	11.633	10.623	-1.010	-8,7
5-10	10.274	9.777	-497	-4,8
10-15	10.133	9.579	-554	-5,5
15-20	12.143	11.195	-948	-7,8
20-25	23.778	18.223	-5.555	-23,4
25-30	25.054	22.675	-2.379	-9,5
30-35	20.391	19.429	-962	-4,7
35-40	16.777	16.318	-459	-2,7
40-45	15.618	15.090	-528	-3,4
45-50	16.838	18.957	+2.119	+12,6
50-55	19.631	18.634	-997	-5,1
55-60	14.157	16.271	+2.114	+14,9
60-65	14.361	13.790	-571	-4,0
65-70	13.849	12.352	-1.497	-10,8
70-75	9.396	12.167	+2.771	+29,5
75-80	10.809	12.801	+1.992	+18,4
80-85	7.677	7.345	-332	-4,3
85-90	3.691	4.918	+1.227	+33,2
90-95	1.106	2.147	+1.041	+94,1
95 u.ä.	203	477	+274	+135,0
Summe:	257.519	252.768	-4.751	-1,8

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Durchschnittsalter sinkt durch Zuwanderer ...

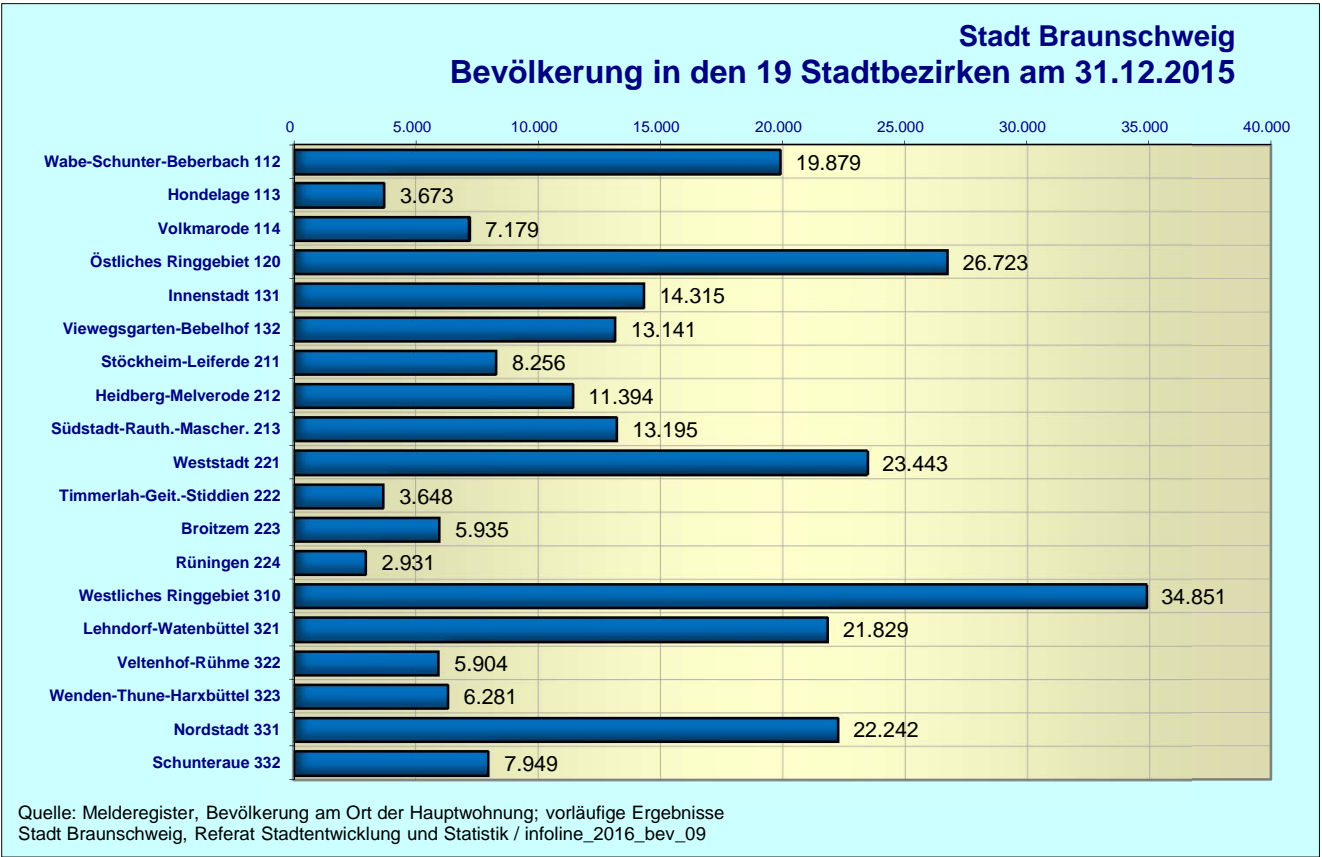
Ein Langzeit-Vergleich der Altersstruktur der Jahre 1990 und 2015 zeigt deutlich die schwächer besetzten jüngeren Altersgruppen der unter 45-Jährigen (-12.892 / - 9 %).

Die geburtenstärksten Jahrgänge aus der Mitte der 60er Jahre haben inzwischen die Altersgruppe der unter 45-Jährigen komplett verlassen und bilden - trotz umfangreicher Wanderungsverluste in den 90er Jahren - heute eine deutlich stärker besetzte Altersgruppe von 45- bis 50-Jährigen (+13 %).

Die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren ist seit 1990 um ca. 2.100 zurückgegangen (-6 %), ebenso ist die Zahl der Personen im Erwerbsfähigenalter (15- bis 65-Jährige) in den letzten 25 Jahren deutlich reduziert (-8166 / -5 %). Bei den älteren Bevölkerungsgruppen ab 65 Jahre ist dagegen ein stetiger Anstieg zu verzeichnen (+5.476 / +12 %).

Aufgrund des starken Zuzugs insbesondere junger ausländischer Bevölkerung ist das Durchschnittsalter der Hauptwohnsitzbevölkerung im Jahr 2015 entgegen dem langjährigen Trend mit 43,00 Jahren wieder leicht gesunken (2010: 43,13 Jahre). Zum Vergleich: 41,02 J. (1990) / 35,68 J. (1950) und 26,54 J. (1900).

Bevölkerungsentwicklung in den 19 Stadtbezirken 9



Stadt Braunschweig Bevölkerungsgewinne und -verluste in den 19 Stadtbezirken

Stadtbezirk	Bevölkerung a.O.d.Hw.			Bilanz 2015
	Einwohner 31.12.2015	Veränderung 2015		
		abs.	vH	
112 Wabe-Schunter-Beberbach	19.879	+191	+1,0	+191
113 Hondelage	3.673	-37	-1,0	-37
114 Volkmarode	7.179	+19	+0,3	+19
120 Östliches Ringgebiet	26.723	+107	+0,4	+107
131 Innenstadt	14.315	+61	+0,4	+61
132 Vieweggarten-Bebelhof	13.141	+162	+1,2	+162
211 Stöckheim-Leiferde	8.256	-22	-0,3	-22
212 Heidberg-Melverode	11.394	+23	+0,2	+23
213 Südstadt-Rauth.-Mascherode	13.195	-61	-0,5	-61
221 Weststadt	23.443	-99	-0,4	-99
222 Timmerlah-Geitelde-Stiddien	3.648	-4	-0,1	-4
223 Broitzem	5.935	-42	-0,7	-42
224 Rüningen	2.931	+42	+1,5	+42
310 Westliches Ringgebiet	34.851	+375	+1,1	+375
321 Lehndorf-Watenbüttel	21.829	+364	+1,7	+364
322 Veltenhof-Rühme	5.904	-4	-0,1	-4
323 Wenden-Thune-Harxbüttel	6.281	-61	-1,0	-61
331 Nordstadt	22.242	+79	+0,4	+79
332 Schunteraue	7.949	+2.190	+38,0	+2.190 >>
Stadt Braunschweig insg.:	252.768	+3.283	+1,3	

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Ergebnisse
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

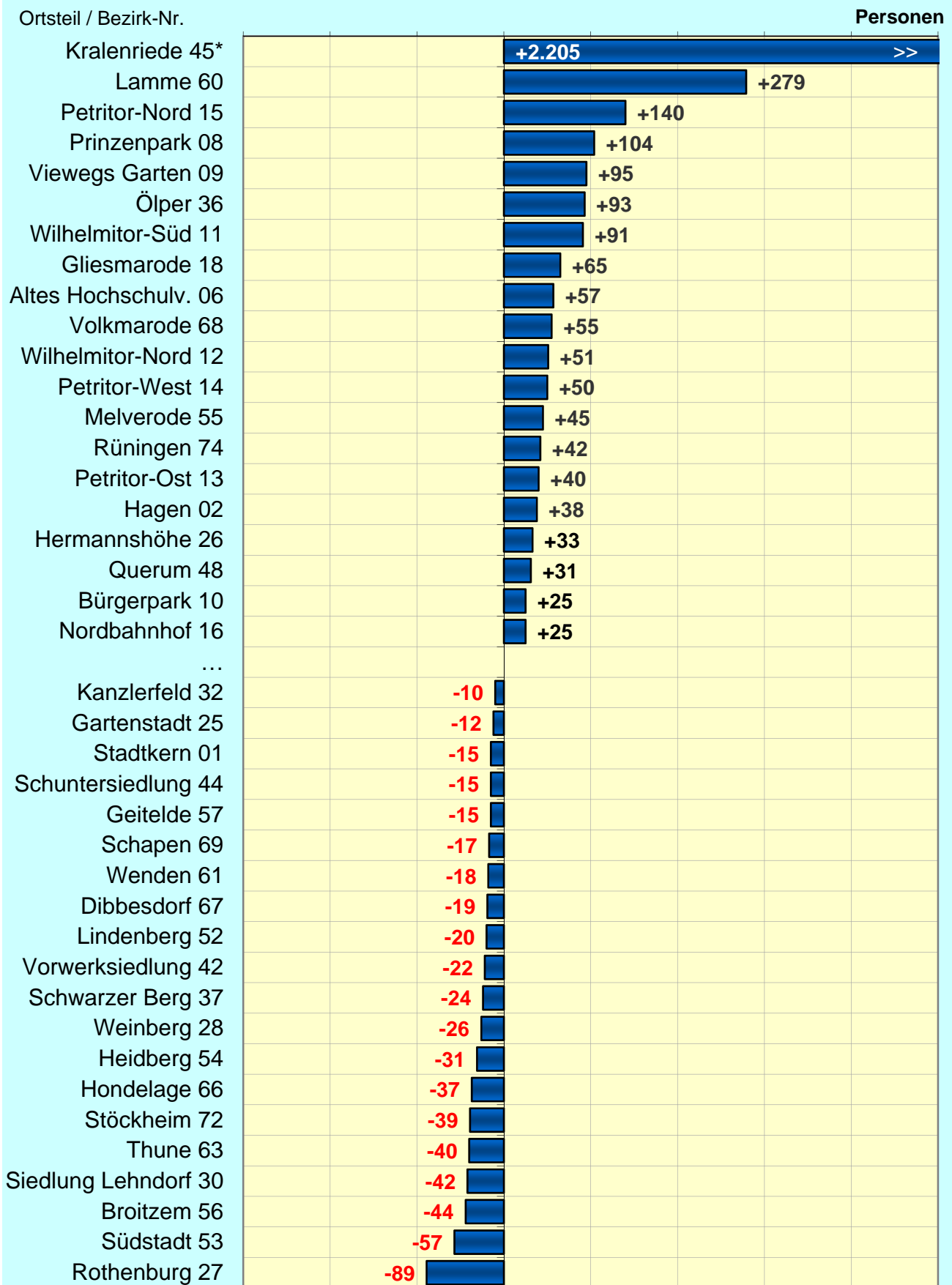
Stadt Braunschweig / Statistische Bezirke Bevölkerungsbilanz im Jahr 2015

Statistischer Bezirk	Bevölkerung 31.12.2015	Veränderung im Jahr 2014	
		absolut	vH
	1	2	3
01 Stadtkern	4.875	-15	-0,3
02 Hagen	3.242	38	1,2
03 Altewiek	1.963	19	1,0
04 Hohetor	1.871	23	1,2
05 Neustadt	2.364	-4	-0,2
06 Altes Hochschulv.	4.382	57	1,3
07 Am Hagenring	12.615	2	0,0
08 Prinzenpark	14.057	104	0,7
09 Viewegs Garten	3.299	95	3,0
10 Bürgerpark	3.795	25	0,7
11 Wilhelmitor-Süd	8.253	91	1,1
12 Wilhelmitor-Nord	5.834	51	0,9
13 Petritor-Ost	9.577	40	0,4
14 Petritor-West	3.511	50	1,4
15 Petritor-Nord	5.612	140	2,6
16 Nordbahnhof	3.937	25	0,6
17 Neues Hochschulv.	1.597	14	0,9
18 Gliesmarode	4.057	65	1,6
19 Riddagshausen	623	19	3,1
20 Hauptfriedhof	919	-4	-0,4
21 Hauptbahnhof	1.087	21	2,0
22 Bebelhof	3.022	2	0,1
23 Zuckerberg	1.039	23	2,3
24 Am Südsee	52	10	23,8
25 Gartenstadt	1.904	-12	-0,6
26 Hermannshöhe	4.981	33	0,7
27 Rothenburg	9.729	-89	-0,9
28 Weinberg	8.825	-26	-0,3
29 Alt-Lehndorf	1.300	22	1,7
30 Siedlung Lehndorf	4.933	-42	-0,8
31 Ölper Holz	980	-1	-0,1
32 Kanzlerfeld	3.855	-10	-0,3
33 Bundesanstalten	138	0	0,0
34 Völkenrode	1.725	5	0,3
35 Watenbüttel	2.521	18	0,7
36 Ölper	1.492	93	6,6
37 Schwarzer Berg	4.725	-24	-0,5
38 Veltenhof	2.748	-2	-0,1
39 Hafen	179	6	3,5
40 Rühme-West	187	5	2,7
41 Rühme-Ost	1.484	9	0,6
42 Vorwerksiedlung	1.306	-22	-1,7
43 Siegfriedviertel	7.601	7	0,1
44 Schuntersiedlung	1.704	-15	-0,9
45 Kralenriede*	6.245	2.205	54,6
46 Bienrode	1.688	6	0,4
47 Querumer Forst	2.206	15	0,7
48 Querum	4.071	31	0,8
49 Pappelberg	2.650	18	0,7
50 Naturschutzgebiet	31	1	3,3
51 Mastbruch	369	-2	-0,5
52 Lindenberg	1.557	-20	-1,3
53 Südstadt	2.814	-57	-2,0
54 Heidberg	7.614	-31	-0,4
55 Melverode	3.705	45	1,2
56 Broitzem	6.003	-44	-0,7
57 Geitelde	1.168	-15	-1,3
58 Stiddien	215	-1	-0,5
59 Timmerlah	2.265	12	0,5
60 Lamme	4.885	279	6,1
61 Wenden	4.100	-18	-0,4
62 Harxbüttel	712	-3	-0,4
63 Thune	1.469	-40	-2,7
64 Waggum	3.014	13	0,4
65 Bevenrode	1.590	24	1,5
66 Hondelage	3.673	-37	-1,0
67 Dibbesdorf	1.465	-19	-1,3
68 Volkmarode	4.091	55	1,4
69 Schapen	1.623	-17	-1,0
70 Rautheim	4.611	12	0,3
71 Mascherode	3.847	5	0,1
72 Stöckheim	6.369	-39	-0,6
73 Leiferde	1.887	17	0,9
74 Rünigen	2.931	42	1,5
Stadt Braunschweig insgesamt:	252.768	3.283	1,3
	Abnahme	Stagnation	Zunahme
	unter -1,5 %	-1,5 % bis +1,5 %	mehr als +1,5 %

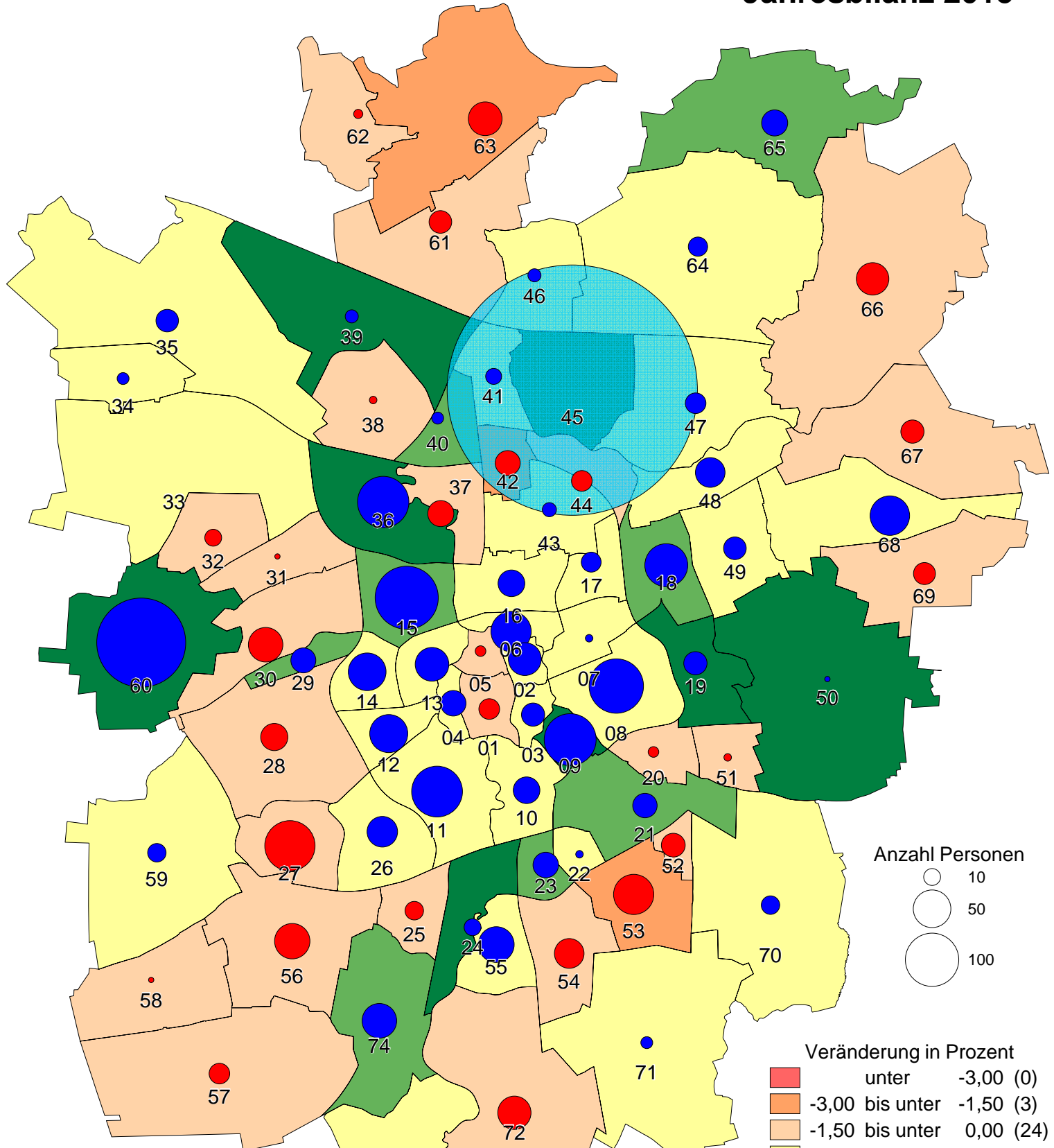
*) einschließlich der Bewohner der Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB)

Bevölkerungsbilanz der Statist. Bezirke im Jahr 2015

(Rangfolge der jeweils 20 Bezirke mit den höchsten Einwohnergewinnen oder -verlusten)



*) hauptsächlich aufgrund der Bevölkerungszunahme in der örtlichen Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB)



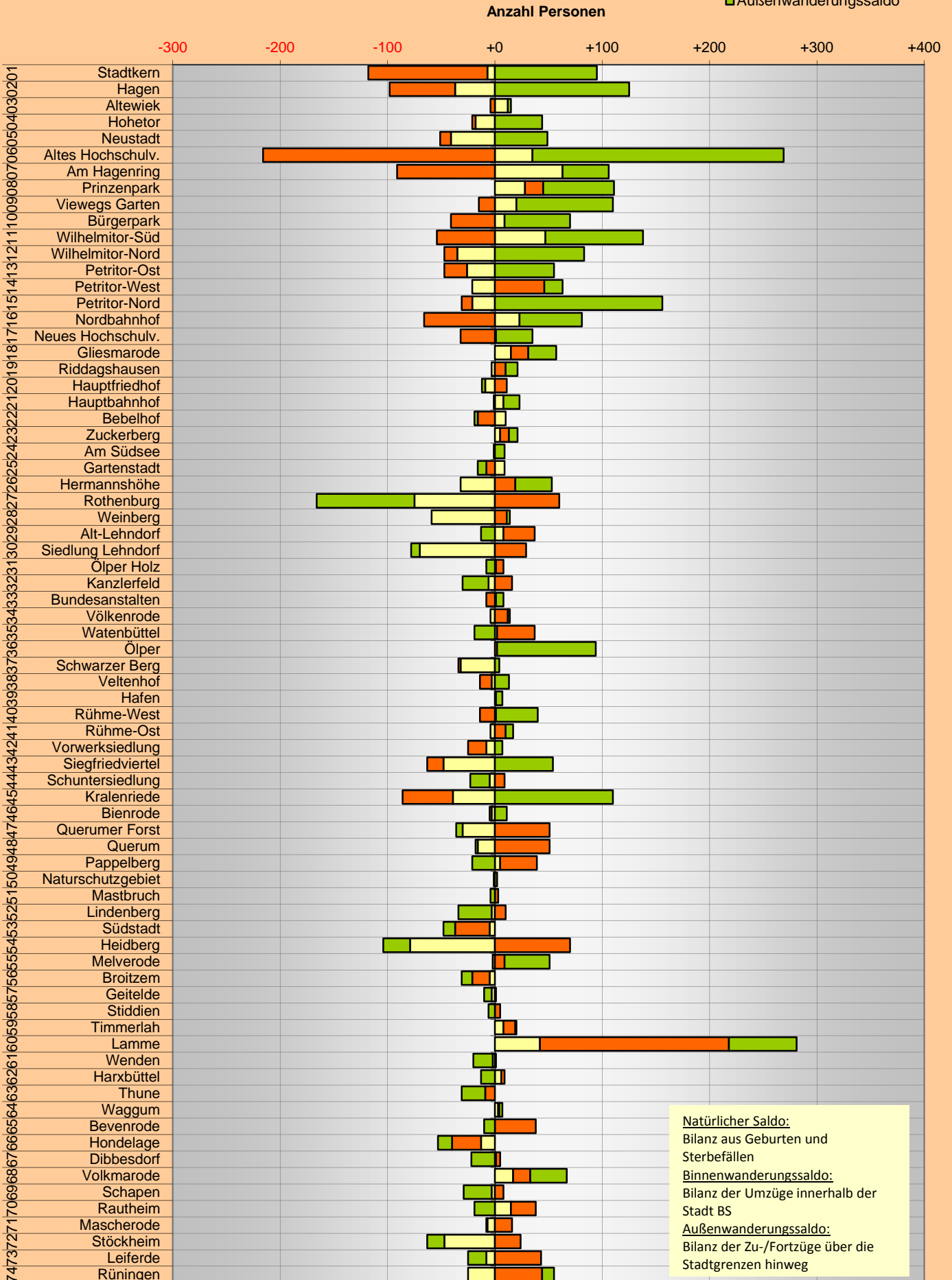
- | | | | |
|----------------------|--------------------|---------------------|---------------|
| 01 Stadtkern | 21 Hauptbahnhof | 41 Rühme-Ost | 61 Wenden |
| 02 Hagen | 22 Bebelhof | 42 Vorwerksiedlung | 62 Harxbüttel |
| 03 Altwiek | 23 Zuckerberg | 43 Siegfriedviertel | 63 Thune |
| 04 Hohetor | 24 Am Südsee | 44 Schuntersiedlung | 64 Waggun |
| 05 Neustadt | 25 Gartenstadt | 45 Kralenriede | 65 Bevenrode |
| 06 Altes Hochschulv. | 26 Hermannshöhe | 46 Bienrode | 66 Hondelage |
| 07 Am Hagenring | 27 Rotehnburg | 47 Querumer Forst | 67 Dibbesdorf |
| 08 Prinzenpark | 28 Weinberg | 48 Querum | 68 Volkmarode |
| 09 Viewegs Garten | 29 Alt-Lehndorf | 49 Pappelberg | 69 Schapen |
| 10 Bürgerpark | 30 Siedl. Lehndorf | 50 Naturschutzgeb. | 70 Rautheim |
| 11 Wilhelmitor-Süd | 31 Ölper Holz | 51 Mastbruch | 71 Mascherode |
| 12 Wilhelmitor-Nord | 32 Kanzlerfeld | 52 Lindenberg | 72 Stöckheim |
| 13 Petritor-Ost | 33 Bundesanstalten | 53 Südstadt | 73 Leiferde |
| 14 Petritor-West | 34 Völknerode | 54 Heidberg | 74 Rünigen |
| 15 Petritor-Nord | 35 Watenbüttel | 55 Melverode | |
| 16 Nordbahnhof | 36 Ölper | 56 Broitzem | |
| 17 Neues Hochschulv. | 37 Schwarzer Berg | 57 Geitelde | |
| 18 Gliesmarode | 38 Veltenhof | 58 Stiddien | |
| 19 Riddagshausen | 39 Hafen | 59 Timmerlah | |
| 20 Hauptfriedhof | 40 Rühme-West | 60 Lamme | |

- - Einwohnerrückgang (27)
- + Einwohnerzuwachs (46)
- + Sonderfall LAB* (1)

Quelle: Melderegister / Bev. a.O.d.Hw.: eigene Berechnungen
 Gesamtbilanz Braunschweig: + 3.283 Einwohner / +1,32 %
 *) Bezirk 45 Kralenriede hier einschließlich des Zuwachses der Landesaufnahmebehörde für Asylsuchende (LAB)

Stadt Braunschweig
Bevölkerungsbilanz der 74 Statistischen Bezirke im Jahr 2015 (1.1.-31.12.15)

□ Natürlicher Saldo
 ■ Binnenwanderungssaldo
 ■ Außenwanderungssaldo



Anmerkung: Wanderungen ohne Asylbewerberbewegungen der LAB
 Stadt Braunschweig / Ref. Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi / FEMO_2015-12_L.xlsx-J_SBZ-Grf-Bilanz